

* * Unter **günst. Bedingungen**
 * * ist ein Berliner Sortiment ab-
 * * zugeben. Bedingung: Reflek-
 * * tant muss **tüchtiger Sorti-**
 * * **menter** sein. Erforderlich mit
 * * Betriebskapital ca. 45 000.—. Be-
 * * sitzer — nicht Fachmann —
 * * würde ev. noch beteiligt blei-
 * * ben, dann 20 000 \mathcal{M} erforderlich.
 * * Diese Anzeige erscheint nur
 * * **einmal**. Gefl. Angebote unter
 * * Chiffre B. B. \ddagger 1734 an die Ge-
 * * schäftsstelle des Börsenvereins.

Vier Verlagswerke nebst Klischees, Musterb.
 f. Bildhauer — Möbeltischler — Ornamente
 a. all. Stilen — Flachornamente, die ver-
 griffen u. neu anzulegen sind, Klischees in
 ca. 327 Kisten. Ferner »Das Ornament«,
 Heft 8 erschienen, gut. Erfolg, ist **sofort**
 enorm billig zu verkaufen. Schöne Grund-
 lage für Verlag.

Thür. Verl.-Anstalt W.-Jena.

Die Verlagsrechte inkl. Urheberrechte
 von 12 bis 18 spannend und flott ge-
 schriebenen englischen

Kriminal-Romanen

in freier deutscher Bearbeitung, Um-
 fang je 8 bis 15 Bogen, sind **billigst**
 abzugeben. Dieselben sind nur als
 Zeitungsromane erschienen, daher in
 Buchausgabe noch **nicht** vorhanden.
 Anfragen unter »Roman-Serie 3« an
 die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kathol. Sortiment.

Hochsol. angesehene Firma, m. sehr einträgl.
 Nebenbranchen, in angenehmer lebhafter Stadt
 Mitteldeutschlands ist krankheitsh. zu ver-
 kaufen. Stets steigender, hoher Umsatz bei
 mässigen Spesen; jährl. Reingewinn über
 10 000 \mathcal{M} . Das Objekt bietet auch zwei
 kapitalkräft. Herren gute, lohnende Existenz.
 Kaufpreis 35 000 \mathcal{M} ; günstige Übernahme-
 bedingungen. — Nur solche ernste und nach-
 weislich bemittelte Selbstreflektanten, die sich
 eingehend ausweisen, erhalten über Details
 Auskunft. Angebote unter 1704 an die Ge-
 schäftsstelle des Börsenvereins.

In schön gelegener Stadt Süddeutschlands,
 29 000 Einwohner, mit bedeutender In-
 dustrie, Gymnasium, Ober-Realschule, evang.
 Schullehrer-Seminar, Präparanden-Anstalt u.
 anderen Schulen, ist ein durchaus solides
 Sortimentsgeschäft, Buch- und Musikalien-
 handlung, ohne Nebenbranchen, Ende dieses
 oder Anfang nächsten Jahres zu verkaufen.

Die Handlung besteht seit 36 Jahren, hat
 einen treuen, anhänglichen, gutzahlenden
 Kundenkreis und bedeutende Lieferungen an
 Lehranstalten und Behörden.

Bar-Einnahme ca. 26 000 — 27 000 \mathcal{M} im
 Jahre. Kaufpreis 17 000 — 18 000 \mathcal{M} , je nach
 Ausfall der Inventur.

Verkäufer will sich vom Geschäft zurück-
 ziehen, und da er am Orte wohnen bleibt,
 kann er dem event. Käufer bis zum vollen
 Einarbeiten zur Seite stehen.

Angebote unter G. S. M. M. 1730 durch
 die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In aufblühender Stadt Westpreußens
 ist gutgehendes Sortiment f. ca. 24 000 \mathcal{M}
 zu verkaufen.

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Ein in der Hauptsache belletristisch ge-
 haltene

Monatsblatt

einer gemeinnützigen Idee dienend und
Verbandsorgan einer schnell wachsenden
 internationalen Gesellschaft von bis jetzt
 ca. 350 Mitgliedern, soll einem zahlungs-
 fähigen, rührigen Verlag **als Eigentum über-**
geben werden. Der Besitzer und Redakteur
 der Zeitschrift, dem zugleich die Verbands-
 leitung obliegt, beansprucht als **Gegenleistung**
 entweder eine einmalige Abfindung von
 \mathcal{M} 2000.—, oder die Übertragung einer bis
 zu einem vereinbarten Zeitpunkte unkünd-
 baren, besser bezahlten Redakteurstelle. Das
 Blatt ist **unbegrenzt entwicklungsfähig**, be-
 sonders unter Ausnutzung des derzeitigen
 Interesses für Auslandspolitik und Deutsch-
 tum im Auslande. Gef. Angebote unter
 \ddagger 1733 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Eigenart. Werk über **Pferdedressur**,
 preisgekrönt, m. Vorräten u. all. Rechten
 billig zu verkaufen. Näheres unt. H. P.
 1591 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Pädagog. Verlag ev. mit Zeitschr. u.
 Schulbüchern suche ich zu kaufen.
 Leipzig. Julius Hobeda.

Leihbibliothek,

event. auch einzelne Teile solcher,
 wird bald zu kaufen gesucht.
 Angebote mit Angaben über Be-
 schaffenheit der Bände, event. mit
 beigelegtem Katalog befördert unter
 W. \ddagger 612

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Fertige Bücher

Sherlock Holmes. — Österreich.

② Auf verschiedene Anfragen aus österreichischen Sortimentskreisen teile ich hier-
 durch mit, dass die Firma **M. Widmann's Zentralbuchhandlung in Czernowitz** mir
 am 24. April erklärt hat, dass sie im Hinblick auf meine entgegenstehenden Rechte den
 Vertrieb und die Inserierung der Budapester Sherlock Holmes-Ausgabe vorläufig sistiert
 habe, um zunächst den Rechtsschutz meiner Ausgabe in Österreich zu prüfen. **Dieser
 Schutz steht ausser allem Zweifel!**

Gleichzeitig bringe ich meine eigene **billige** Sherlock Holmes-Ausgabe in em-
 pfehlende Erinnerung:

Lutz' Kriminal- u. Detektivromane.

- Bd. 10. Späte Rache. \mathcal{M} 1.20 br.; \mathcal{M} 2.— geb.
 „ 11. Das Zeichen der Vier. \mathcal{M} 1.— br.; \mathcal{M} 1.80 geb.
 „ 12. Abenteuer des Dr. Holmes. \mathcal{M} 1.20 br.; \mathcal{M} 2.— geb.
 „ 20. Neue Abenteuer des Dr. Holmes. \mathcal{M} 1.50 br.; \mathcal{M} 2.30 geb.
 „ 41. Der Hund von Baskerville. \mathcal{M} 1.80 br.; \mathcal{M} 2.60 geb.

Diese 5 Bände bilden den vollständigen Inhalt von Bd. 1—6 der illustrierten
 Sherlock Holmes-Serie.

Bezugsbedingungen siehe weissen Zettel!

Stuttgart.

Robert Lutz.

Sortimentsbuchhandlung

in Universitäts- oder Grossstadt
 sucht wohlerfahrener, wissenschaft-
 licher Sortimenter baldmöglichst
 gegen Barzahlung zu erwerben.
 Verfügbares Kapital 50 000 \mathcal{M} , im
 Bedarfsfalle aber auch mehr. An-
 gebote, denen strengste Diskretion
 zugesichert wird, mit Angabe über
 Umsatz, Reingewinn und Kaufpreis
 unter W. H. 1622 an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

*Für einen Berliner Ver-
 lag, jung. aber bereits
 gut eingeführtes Unter-
 nehmen, wird ein erfah-
 rener Buchhändler als
 tätiger Teilhaber gesucht.
 Derselbe könnte event.
 später die Leitung des Ge-
 schäftes selbständig über-
 nehmen. Kapitaleinlage
 Mark 20 000.—. Näheres
 ernsthaften Bewerbern
 gern auf Anfragen unter
 P. V. B. Nr. 1736 d. d. Ge-
 schäftsstelle d. B.-V.*